

FDI REPORTING 2018

BERLIN, 12.MAI 2019

Thomas Bozoyan
Senior Manager FDI Competence Center
www.gtai.de



Agenda/Inhalt

FDI Reporting 2018

- 1. Zusammenfassung der Ergebnisse**
2. Analyse der Greenfield- und Erweiterungsinvestitionen
3. Ergebnisse der Brexit-Umfrage

FDI Reporting – Zusammenfassung

Deutschland verzeichnete im Jahr 2018 über 4.900 ausländische Investitionen.

Ergebnisse des FDI Reportings 2018

- Die Bundesländer meldeten ein Rekordergebnis von insgesamt 2.062 Ansiedlungsprojekten (Greenfieldprojekte, Erweiterungen, Relokalisierungen, **keine** M&A).
- Des Weiteren wurden 2.852 M&A-Transaktionen registriert, die von ausländischen Unternehmen in Deutschland getätigt wurden. Davon 497 M&A-Deals, bei denen ausländische Investoren mehr als 50% der Anteile kauften.
- Mit 345 Projekten stammen die meisten Greenfield-Investitionen aus den USA. Regional betrachtet kamen neue Ansiedlungen (über 40%) hauptsächlich aus der EU.
- Die ausländischen Unternehmen bevorzugen vor allem Investitionen in Unternehmens- und Finanzdienstleistungen, gefolgt vom IKT & Software-Sektor.
- 17% der Unternehmen nutzen den Standort Deutschland als Produktions- und Forschungsstandort.
- Für 45% der britischen Unternehmen hatte der Brexit eine Auswirkung auf ihre Investitionsentscheidung.

Quelle: Wirtschaftsförderungsgesellschaften der Bundesländer, GTAI, Zephyr Datenbank Bureau van Dijk ;

Anmerkung: M&A-Transaktionen umfassen auch Minderheitsbeteiligungen

Agenda/Inhalt

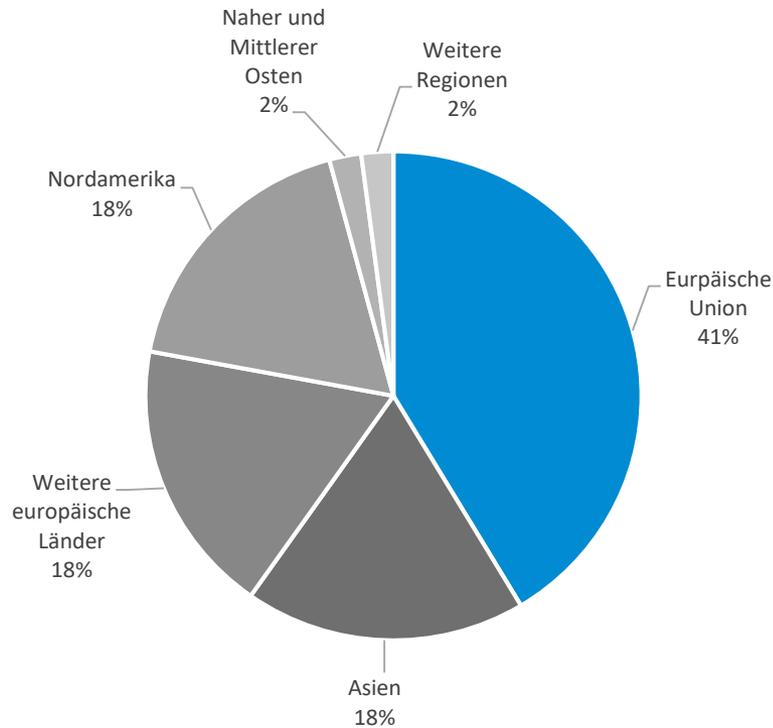
FDI Reporting 2018

1. Zusammenfassung der Ergebnisse
- 2. Analyse der Greenfield- und Erweiterungsinvestitionen**
3. Ergebnisse der Brexit-Umfrage

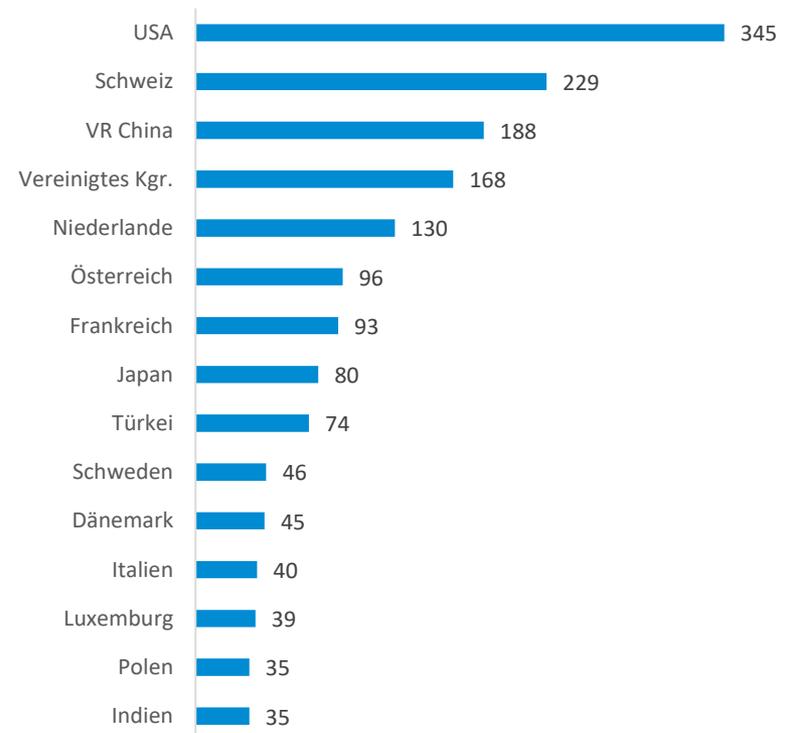
FDI Reporting – Analyse

Wichtigste Region für Greenfield- & Erweiterungsinvestitionen ist die EU-28. Die USA sind jedoch das wichtigste Herkunftsland.

Herkunftsregionen der Greenfield- & Erweiterungsprojekte 2018 (in Prozent)



Herkunftsländer der Greenfield- & Erweiterungsprojekte 2018 (Anzahl der Projekte)



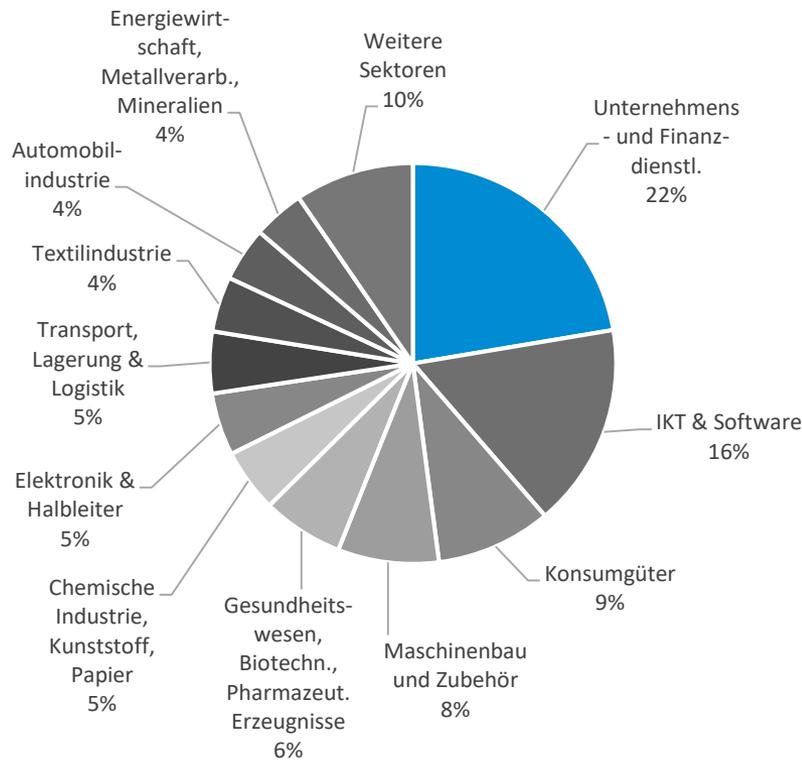
Quelle: Wirtschaftsförderungsgesellschaften der Bundesländer, GTAI

Quelle: Wirtschaftsförderungsgesellschaften der Bundesländer, GTAI

FDI Reporting – Analyse

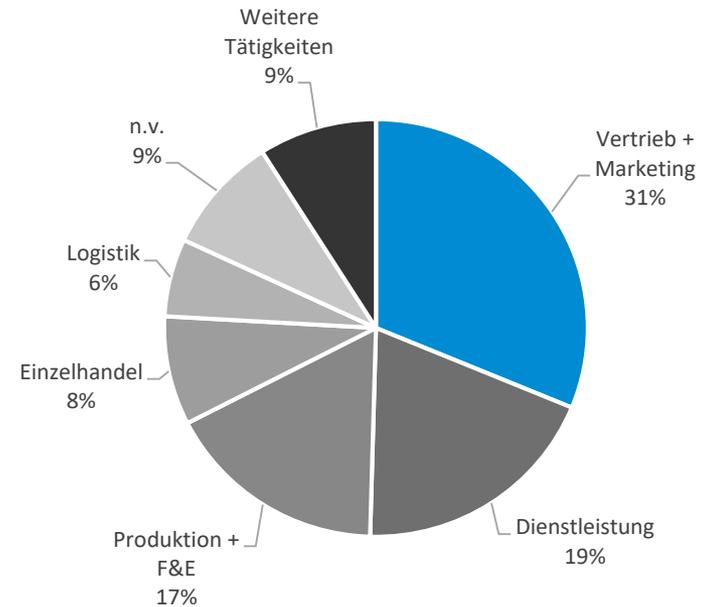
Internationale Unternehmen nutzen das breite Branchenspektrum des deutschen Standortes aus.

Greenfield- & Erweiterungsprojekte nach Branche 2018 (in Prozent)



Quelle: Wirtschaftsförderungsgesellschaften der Bundesländer, GTAI

Greenfield- & Erweiterungsprojekte nach Geschäftstätigkeit 2018 (in Prozent)



Quelle: Wirtschaftsförderungsgesellschaften der Bundesländer, GTAI

Agenda/Inhalt

FDI Reporting 2018

1. Zusammenfassung der Ergebnisse
2. Analyse der Greenfield- und Erweiterungsinvestitionen
- 3. Ergebnisse der Brexit-Umfrage**

FDI Reporting – Brexit Umfrage

Für 45% der Unternehmen war der nahende Brexit ein Grund in Deutschland zu investieren.

Ergebnisse der Brexit-Umfrage

- Der Brexit ist aktuell das bestimmende politische und wirtschaftliche Thema Europas. Direkte Auswirkungen des Brexits sind bislang jedoch nicht quantifizierbar.
- Germany Trade & Invest führte eine Umfrage unter den 168 britischen Unternehmen durch, die von den Wirtschaftsförderungsgesellschaften der Bundesländer für 2018 gemeldet wurden. Gegenstand der Umfrage war, ob der Brexit eine Auswirkung auf ihre Investitionsentscheidung hatte.
- Ergebnisse:
 - 38% der befragten Unternehmen haben geantwortet.
 - Davon gaben 45% an, dass der nahende Brexit eine Auswirkung auf ihre Investitionsentscheidung hatte.
 - Der Brexit beschleunigte bei vielen britischen Firmen die Umsetzung ihrer Investition.
 - Die Attraktivität des deutschen Markets wurde von vielen Unternehmen als wichtigstes Kriterium genannt.

Quelle: GTAI

Contact Us

Germany Trade & Invest is the economic development agency of the Federal Republic of Germany. The company helps create and secure extra employment opportunities, strengthening Germany as a business location. With more than 50 offices in Germany and abroad and its network of partners throughout the world, Germany Trade & Invest supports German companies setting up in foreign markets, promotes Germany as a business location and assists foreign companies setting up in Germany.

Contact

Thomas Bozoyan
T +49 (0)30 200 099-502

thomas.bozoyan@gtai.com

Berlin

Friedrichstraße 60
10117 Berlin
www.gtai.com

Bonn

Villemombler Straße 76
53123 Bonn
www.gtai.de

Supported by the Federal Ministry for Economic Affairs and Energy
on the basis of a decision by the German Bundestag.